

Zugestellt durch die  
Österreichische Post  
Amtliche Mitteilung  
Ausgabe 06  
Dezember 2023



# WALD AKTUELL

Schoberpaß-Infos

Vom Gipfel aus  
bekommt man ganz neue Perspektiven...



Mit Mut und Zuversicht  
ins neue Jahr 2024



# Vorwort des Bürgermeisters



**L**iebe Walderinnen, liebe Walder,  
liebe Freunde von Wald!

Es ist mir eine Freude, Ereignisse des zweiten Halbjahres 2023, die unseren Ort betreffen, Revue passieren zu lassen und ein paar besondere Punkte hervorzuheben.

Beginnen möchte ich mit einer neuen Attraktion in Wald am Schoberpaß. Seit 25. Juni schmückt ein einzigartiges Gipfelkreuz, das vom Jausentreff Wald und der Familie Jansenberger gesponsert und von vielen Helfern aufgestellt wurde, den Griesmoarkogel.

Zum Ferienstart gab es ein tolles Konzert am Freizeitsee, das vom Kulturreferat organisiert wurde und bei herrlichem Wetter die Badesaison einläutete. Diese lief heuer auch wieder sehr gut und wir konnten viele Badegäste von nah und fern bei uns begrüßen.

Hier ein Danke an unseren Seekassier Herrn Walter Hirz für seine ausgezeichnete Arbeit! Gratulieren möchte ich dem Sportverein zum gelungenen Drei-Gipfellauf bzw. mich beim Sportverein, der Feuerwehr, dem Pensionistenverband, der Bergrettung und allen Helferinnen und Helfern bedanken. Der Drei-Gipfellauf erreichte heuer mit 268 Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Rekordteilnehmerzahl und ist eine großartige Werbung für unseren Ort.

Mein Vorwort möchte ich aber auch nutzen, um unseren Gemeindebediensteten Danke zu sagen. Es mag oft so wirken, dass die Arbeit im Innendienst, Außendienst und Kindergarten leicht von der Hand geht und einfach zu bewerkstelligen ist, doch dies ist nur durch die Motivation, den Einsatz und das selbstständige Einbringen unserer Bediensteten möglich. Dafür ein großes und aufrichtiges Danke!

**Abschließend wünsche ich allen eine besinnliche Adventzeit, ein schönes Weihnachtsfest, ein gutes Neues Jahr 2024 und mögen sich unsere Wünsche erfüllen!**

**Allen Kindern schöne Ferien und ein braves Christkind!**

Ihr Bürgermeister





## Asphaltierungsarbeiten Vorwald

Anfang September wurden die Arbeiten in Vorwald beendet. Im Bereich der Häuser Wald am Schoberpaß 109 bis 110 wurde der öffentliche Weg neu asphaltiert, die Kosten dieses Projektes beliefen sich auf 80.000.- EUR.



## Beleuchtungsanlage Freizeitsee

Für den heurigen Winter wurde das Angebot auf unserem Freizeitsee wieder erweitert. Über das Förderprojekt Leader wurde eine Beleuchtungsanlage am Freizeitsee errichtet, die im Winter für das Eislaufen oder Eisstockschießen am Abend nun unseren Besuchern eine einzigartige Möglichkeit in der Region bietet.

Finanziert wurde dieses Projekt mit Fördergeldern aus dem Leadertopf, der SPÖ Wald am Schoberpaß und der Raika Liesingtal-St. Stefan.



## B113: 1,4 Millionen Euro- Projekt umgesetzt

Nach vielen Gesprächen mit unserem Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang wurde nun das Teilstück der B113 von der Zufahrt Freizeitsee bis zur Bezirksgrenze Liezen saniert. Hier ein großes Danke an unseren Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang, der immer ein offenes Ohr für uns hat und uns bestmöglich unterstützt.



**Hier einige Daten und Zahlen zum Projekt:**

## 3,5 Kilometer Fahrbahn, drei Brückenobjekte und vier Bushaltestellen

Im Raum Wald am Schoberpaß ging es auf der B113 (Schoberpaßstraße) in den letzten drei Monaten richtig rund. „Nachdem im letzten Jahr schon 750.000,- EUR in die Sanierung von eineinhalb Kilometer Fahrbahn investiert wurden, waren es heuer knapp 1,4 Millionen EUR. Dabei wurden knapp 3,5 Kilometer Fahrbahn inklusive drei Brücken und vier bestehende Busbuchten saniert. Wie geplant konnte auch dieses Sanierungsvorhaben nun abgeschlossen werden“, freute sich Verkehrsreferent Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang anlässlich der Verkehrsfreigabe, bei der auch Vizebürgermeisterin Jasmin Hörmann mit dabei war.

### Daten zu den Brücken

- „Vorwalddurchlass“: km 34,274, Baujahr 1967, Länge zweieinhalb Meter
- „Viehdurchlass“: km 34,593, Baujahr 1967, Länge dreieinhalb Meter
- „Talbrücke Wald“: km 34,767, Baujahr 1969, Länge 146 Meter

Bei den zwei Durchlässen wurden jeweils die Tragwerke verstärkt und mit den Widerlagern integralisiert, sprich, die Tragwerke und Widerlager wurden mittels Beton verbunden. Brückenabdichtung, Randbalken und Brückenausrüstung wurden erneuert. Anschließend wurden auf den neu hergestellten Randbalken neue Geländer montiert. Bei der Talbrücke Wald wurden im Wesentlichen Abdichtung und Fahrbahn erneuert.

Der rund 3,5 Kilometer lange Fahrbahnabschnitt wurde zunächst bis zu zehn Zentimeter abgefräst. Asphaltiert wurden eine sieben Zentimeter starke Trag- und drei Zentimeter starke Deckschicht. Zudem wurden Entwässerung und Bankette erneuert bzw. angepasst.



### Das Vorhaben in Zahlen:

- rund 27.000 m<sup>2</sup> asphaltiert
- rund 2.350 m<sup>3</sup> Fräsgut weggeschafft
- rund 500 m<sup>3</sup> Bankettmaterial
- rund 67 m<sup>3</sup> Beton für Brückensanierungen

Und zusätzlich wurden von der Gemeinde für die zwei Bushaltestellen im Bereich Vorwald neue Buswartehäuschen angekauft und aufgestellt.





## Wetterstation

Sehr herzlich bedanken möchte ich mich bei Frau Emma Rainer, die 34 Jahre lang täglich die Wettermessungen für das Amt der Stmk. Landesregierung durchgeführt hat. Jetzt wurde die Wettermessung automatisiert und ein neuer Standort gewählt. Das Besondere daran ist, dass die Wettermessungen in Wald zu den längst gemessenen Werten in Österreich gehören und die Weiterführung der Messdaten daher für das Amt der Stmk. Landesregierung, Abteilung 14, sehr wichtig ist.



## Steinschlichtung Ortnerweg

Der Begleitweg der Autobahn vom Westportal Walder Tunnel bis Vorwald musste in diesem Jahr von der Gemeinde übernommen werden und dazu gehört auch die Steinschlichtung beim Beginn Ortnerweg. Diese Steinschlichtung war schon in einem sehr schlechten Zustand und die Wartungs- bzw. Instandsetzungskosten wurden nur durch gute Verhandlungen von der ASFINAG übernommen. Hier ein großes Danke an Amtsleiter Robert Rothleitner.



Individuell & typgerecht



  
**WELLA**  
COMPANY

**Gabis**   
**HAARtelier**  
Wald am Schoberpaß

Gabriele Rothleitner  
8781 Wald am Schoberpaß 73B  
Tel +43 (0)660 62 00 180





## Fitmarsch

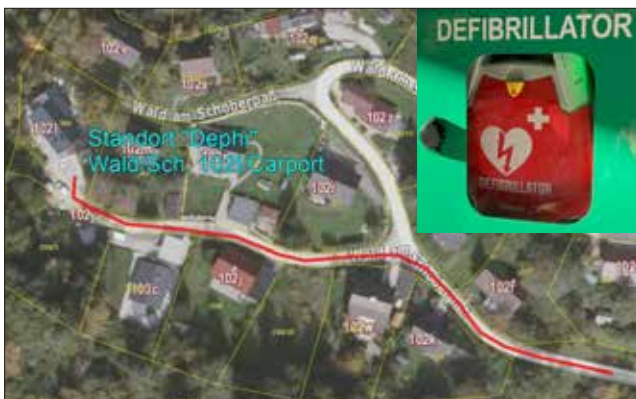
Am 26. Oktober fand unser traditioneller Fitmarsch bei sehr gutem Wanderwetter statt. 80 Teilnehmer marschierten die schöne Strecke vom Gemeindeamt über den Begleitweg der ÖBB nach Unterwald bis zur Säge Peterbauer und dann über den Biohof Greiml zum Stocksportplatz, wo uns die Stockschützen kulinarisch verwöhnten. Wie gewohnt wurden tolle Warenpreise verlost. Hier ein Danke an alle Sponsoren der Sachpreise, die Grundstücksbesitzer der Wanderroute, den Sportverein (im Speziellen an die Sektion Stocksport) und den Pensionistenverband Wald.



## Defibrillator

Ein weiterer Defibrillator steht im Notfall zur Verfügung. Herr Mag. DDr. Farkouh beschaffte und finanzierte einen Defibrillator, der für jedermann frei zugänglich im Carport beim Objekt Wald am Schoberpaß 1021 angebracht ist.

Im Namen der Gemeinde darf ich mich bei Herrn Mag. DDr. Farkouh für sein Engagement recht herzlich bedanken!





## Langlauf

Unser alter Pistenbully (Baujahr 1996) hat in den letzten Jahrzehnten tolle Arbeit verrichtet, jedoch war es nun an der Zeit, nach einer neuen Lösung zu suchen. Unsere Loipenbetreuer saßen oft täglich stundenlang in diesem Pistenbully in der Hoffnung, dass es zu keinem Gebrechen am Gerät kommt und die Loipe perfekt gespurt werden kann.

Nach langer Überlegung und Suche wurde ein Pistenbully für unsere Zwecke (Abmessung und Gewicht der Maschine) gefunden und mit finanzieller Unterstützung des Landes konnte ein Pistenbully 100 der Firma Kässbohrer angeschafft werden.

Die Investition in unsere Langlaufinfrastruktur ist ein wichtiger Impuls, um unserer Bevölkerung, ob jung oder älter, eine Freizeitmöglichkeit für den Winter vor Ort



zu bieten und auch um Gäste aus der näheren Umgebung oder auch aus der Ferne zu inspirieren, nach Wald zu kommen und unsere Gasthäuser oder Michi's Dorfläden zu besuchen oder einfach nur unseren Bankomaten zu benutzen. Und so helfen auch unsere Gäste, unsere Infrastruktur im Ort zu erhalten.

Natürlich sind die Anschaffungskosten trotz Unterstützung des Landes noch immer eine finanzielle Belastung für unsere Gemeinde und unseren Sportverein.

**Sollten Sie uns beim Projekt Langlaufen in Wald am Schoberpaß unterstützen wollen, so sind wir für jede Spende sehr dankbar!!**



**Spenden  
bitte unter:**

AT03 3822 7001 0300 2003, Langlauf

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch beim Sportverein mit allen seinen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und bei allen Grundstückbesitzerinnen und Grundstückbesitzern, die unsere Loipe erst ermöglichen.





## Blumenschmuckwettbewerb 2023

Folgenden Teilnehmerinnen und Teilnehmern gratulieren wir nachträglich sehr herzlich:

### Kategorie Haus mit Vorgarten:

Alfred Hufnagel, Bronze

Sonja Mitter, Bronze

Gruber Manfred, Anerkennung

Gruber Johann, Anerkennung

Pösendorfer Claudia, Anerkennung

Stock Hildegard, Anerkennung

Strajhar Birgit, Anerkennung

### Kategorie Beherbergung und Bewirtung:

Gasthof Gerlinde Fink, 3 Floras

Gasthof Pension Mario Leitner, 2 Floras

## Wir bedanken uns herzlich bei...

- all jenen Walderinnen und Waldern, die ihre Häuser und Fenster weihnachtlich geschmückt haben.
- Herrn Norbert Ortner für die Bereitstellung der Räumlichkeiten für WAS-TV sowie die Mithilfe bei der Wartung.
- all jenen, die unsere Blumen im heurigen Jahr mit viel Liebe betreut haben und zwar:  
Frau Michaela Berger, Frau Roswitha Landl, Frau Maria Rothleitner, Herrn Hermann Rainer, Frau Karoline Hubner, Frau Aloisia Leitner, Frau Elke Haberl, Frau Renate Rothleitner, Frau Maria Klingler, Frau Christa Diethart, Frau Elfriede Wascher und Frau Waltraud Hussauf.
- Frau Elisabeth Berghofer für den schönen Christbaum am Dorfplatz.

## Walder Mehrwertkarte

Weihnachten steht vor der Tür und Sie suchen nach einem perfekten Geschenk? Wir haben die Lösung: Die Walder Mehrwertkarte. Sie funktioniert wie ein Gutschein, wird im Wert von 10,- EUR ausgegeben und ist im Gemeindeamt erhältlich.

**Mit dem Kauf der Walder Mehrwertkarte unterstützen Sie außerdem unsere Betriebe im Ort.**



**NICHT DER GRÖSSTE, ABER DER BESTE!**

- **Allg. Erdbau**
- **Forstwegbau**
- **Forstweganierung**
- **Bohr- und Sprengarbeiten**
- **Böschungsmähen**
- **Böschungsträsen**
- **Wurzelstockfräsen**



## Klimaticket Steiermark

Wie bereits in der Juliausgabe 2023 der Gemeindezeitung berichtet, liegt im Gemeindeamt ein Klimaticket Steiermark auf, das tageweise von allen Walderinnen und Waldern ausgeliehen werden kann. Sie können damit alle öffentlichen Verkehrsmittel in der Steiermark gratis nutzen. Wir laden Sie ein, von diesem **kostenlosen Service** der Gemeinde Gebrauch zu machen.

**Viel Spaß beim Reisen!**



## Bankomat

Nachdem es im September und Oktober immer wieder zu Ausfällen des Bankomaten kam, konnte das technische Problem eruiert und gelöst werden. Der Bankomat funktioniert wieder einwandfrei. Wie Sie ja bereits wissen, wird die Erhaltung des Bankomaten von der Gemeinde finanziert und ist von den Behebungszahlen abhängig. Wir ersuchen Sie daher, Ihre Behebungen bei unserem Bankomaten im Ort durchzuführen.



WWW.CERAMANT.COM

FROHE WEIHNACHTEN  
& ein glückliches gesundes neues Jahr!

**CERAMANT**  
PETER MÜLLER GMBH & CO KG

A-8781 WALD AM SCHOBERPASS, NR. 63A

INNOVATIVER VERSCHLEISSCHUTZ SEIT 1977



## Gemeinderatssitzungen

### GR-Sitzung vom 22.08.2023

Es wurde einstimmig beschlossen

- dem Projekt der Vererdung der 30KV-Leitung Vorwald bis Bezirksgrenze teilweise auf öffentlichem Gut zuzustimmen.
- dass auch das Wohnhaus Wald am Schoberpaß 37a ab 1.1.2024 in die Verwaltung der Gemeinnützigen Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Ennstal übergeben wird.
- dass die Gemeinde Wald am Schoberpaß am Freizeitsee für das Angebot Eislaufen eine Flutlichtbeleuchtung errichtet. Dieses Projekt wird über EU-Fördergelder von der Leaderregion Steirische Eisenstraße mitfinanziert. Weiters treten als Sponsoren auch die SPÖ Wald und die Raiffeisenbank Liesingtal-St. Stefan auf.
- den vorliegenden Flächenwidmungsplan 3.00 und das Örtliche Entwicklungskonzept 3.00 unter vorheriger Behandlung der eingebrachten Einwendungen zu genehmigen.

- das alte Loipenspurgerät um 14.000,- EUR an den ESV Selzthal zu verkaufen.

### GR-Sitzung vom 03.10.2023

Es wurde einstimmig beschlossen

- den ersten Nachtragsvoranschlag nach dem Auflageverfahren zu genehmigen.
- den Mittelfristigen Finanzplan 2024 - 2027 nach dem Auflageverfahren zu genehmigen.
- eine Fördervereinbarung mit der Lebenshilfe Trofaiach für den heilpädagogischen Kindergarten zu genehmigen. Die Gemeinden des Bezirkes Leoben finanzieren zukünftig den heilpädagogischen Kindergarten Trofaiach, hier soll ein Kostenbeitrag für von der Gemeinde entsendete Kinder bzw. für die integrative Zusatzbetreuung im örtlichen Kindergarten geleistet werden.
- dass die Gemeindeförderung für die Errichtung von Photovoltaikanlagen mit 31.12.2023 ausläuft, da die Fördergelder anderer Förderstellen entsprechend angehoben wurden.



### Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wir alle möchten möglichst lange im eigenen Zuhause leben und auch im Alter oder bei gesundheitlichen Problemen gut versorgt sein. Die Mitarbeiter:innen der mobilen Pflege des Roten Kreuz bieten mit Hausbesuchen und persönlicher Beratung individuelle Unterstützung daheim. Auch 2023 haben uns viele Menschen in Ihrem Bezirk wieder ihr Vertrauen geschenkt. **Dafür sagen wir DANKE.**

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!**

**Einsatzleiterin Frau Diana Egger, MBA und ihr Team der mobilen Pflege und Betreuung in Liezen**

Wir sind von **Montag bis Freitag** von 08:00 – 14:00 Uhr unter **0676/87 54 401 99** für Sie erreichbar.

- ✚ Dipl. Gesundheits- und Krankenpflege/Pflegeassistent
- ✚ Heimhilfe/Alltagsbegleitung
- ✚ 24-Stunden Personenbetreuung
- ✚ Besuchs- und Begleitdienst
- ✚ Rufhilfe

[www.oerk.at/pflegestmk](http://www.oerk.at/pflegestmk)



ÖSTERREICHISCHES  
ROTES KREUZ  
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.





Flutlicht See gesamt



Blumenschmuck 2023



WLW Bogensperre neu Sulzbach

## Impressum

**Medieninhaber und Herausgeber:**  
Gemeinde Wald am Schoberpaß

**Für den Inhalt verantwortlich:**  
Gemeinde Wald am Schoberpaß,  
Redaktion: Michaela Großegger  
alle: 8781 Wald am Schoberpaß 57a, Tel.: +43(0)3834/700-0  
Email: [gemeinde.wald@schoberpass.at](mailto:gemeinde.wald@schoberpass.at)

**Parteienverkehr:** Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr und  
Montag 16.00 – 18.00 Uhr

**Verlagsort:** 8700 Leoben

**Gestaltung und Druck:** Universal Druckerei GmbH  
8700 Leoben, Gösserstraße 11, [www.universaldruckerei.at](http://www.universaldruckerei.at)

**Medienlinie gem. § 25 Abs. 4 MedienG:** Berichterstattung  
über politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche, kulturelle  
und sportliche Geschehnisse in der Gemeinde

Die Berichte der einzelnen Verfasser müssen sich nicht mit der  
Meinung des Herausgebers decken. Die Wahrung der Rechte  
an Texten, Bildern und Logos obliegt den Verfassern. Aus  
Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechts-  
spezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe  
gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.  
Irrtum und Druckfehler vorbehalten.

**Bildnachweis:** Gemeinde Wald am Schoberpaß, © Katharina  
Wassler, Freiwillige Feuerwehr Wald, Kindergarten Wald,  
Kulturreferat Wald, Musikschule Liesingtal, Musikverein Wald,  
Pensionistenverband Wald, Volksschule Wald, Sportverein  
Wald, Hörmann Christian, Fam. Thomas und Yvette Wohl-  
muther, Rotes Kreuz, Ortsstelle Mautern, Schulcluster  
Liesingtal, Norbert Ortner, Fam. Andreas und Eva-Maria  
Unterberger



Aufstellen des Christbaums 2023





# AB JETZ IN DEINER GEMEINDE.



## WO ICH BIN, IST AUCH **MEINE** GEMEINDE. WALD AM SCHOBERPASS

### INFORMIERT SEIN.

Wichtige Mitteilungen zu Stromabschaltungen, Straßensperren, Wasserrohrbrüchen etc... erhalten. Informationen von Vereinen, Jobs oder Fundgegenstände abrufen.

### NICHTS VERPASSEN.

Zu Terminen - z.B. Events oder Müllabholungen - automatisch erinnert werden und im neuen Bereich „Für mich“ Themen favorisiert anzeigen lassen.

### KONTAKTE FINDEN.

Kontakte und Infos der Gemeinde oder von Einrichtungen, Vereinen, Betrieben abrufen oder direkt auf Knopfdruck in Kontakt treten.

### MITGESTALTEN.

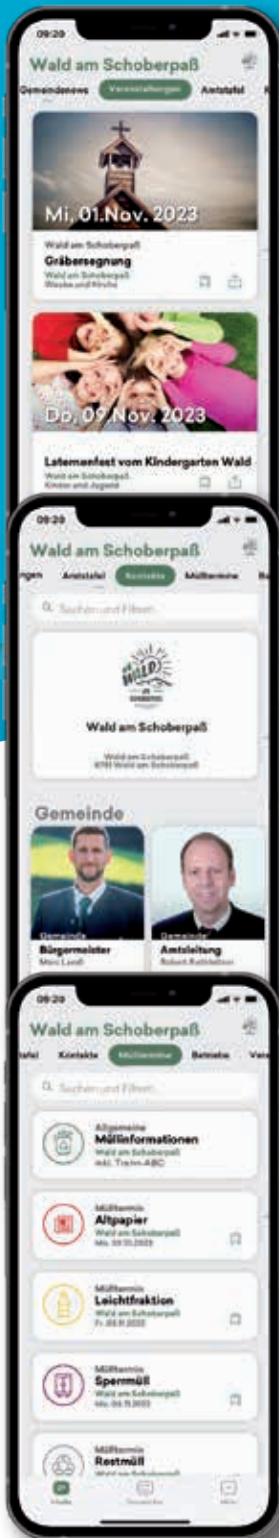
Ideen & Zukunftsimpulse einbringen, auf Probleme hinweisen oder im neuen Bereich „Inhalte vorschlagen“ einen App-Beitrag erstellen.

KOSTENLOS IN DEINEM APP STORE.

[WWW.GEMEINDE24.AT](http://WWW.GEMEINDE24.AT)







## PUSH-NACHRICHTEN.

Um sicherzustellen, dass Sie automatische Nachrichten und Erinnerungen erhalten, bitte folgende Hinweise beachten:

- Akzeptieren Sie bei Installation der App den Erhalt von Push-Nachrichten. Sollten Sie den Push-Erhalt nicht bestätigt haben, können Sie die Aktivierung direkt in den Handyeinstellungen vornehmen.
- Denken Sie daran, dass Beiträge in den einzelnen App-Bereichen favorisiert sein müssen.
- Sollten Sie hier eine Markierung entfernt haben, erhalten Sie zum jeweiligen Bereich keine Nachrichten.
- Überprüfen Sie die Push-Einstellungen im Bereich „Einstellungen“ der Gemeinde24-App.
- Für den Erhalt von Müllnachrichten, bitte sicher stellen, ob Sie im Müllbereich Ihre Straße ausgewählt haben.
- Sie haben alle genannten Einstellungen kontrolliert und erhalten trotzdem keine Nachrichten? Bitte schicken Sie über den Bereich „Feedback“ eine Nachricht an das Gemeinde24-Team.

## FUNKTIONEN & INHALTE.

### GEMEINDEAUSWAHL

Die Gemeinde-Auswahl macht es möglich, mit nur einem Klick zwischen mehreren Gemeinden zu wechseln und auch Push-Nachrichten zu erhalten.

### FÜR MICH

Im Übersichtsbereich werden alle relevanten Informationen angezeigt, die mit dem „Bookmark-Symbol“ in den einzelnen Bereichen der Menüführung favorisiert werden.

### AMTSTAFEL

Auf Kundmachungen, Verordnungen, Fundstücke und andere Amtstafel-Aushänge virtuell zugreifen.

### EVENTS

Veranstaltungen abrufen und dank der automatischen Push-Nachricht keine versäumen! Wunsch-Events im eigenen Kalender eintragen oder mit Freunden teilen.

### KONTAKTE

Auf Knopfdruck mit verschiedenen Gemeindefunktionen in Verbindung treten oder Kontaktinformationen am eigenen Smartphone speichern.

### MÜLLPLAN

Aktuelle Müllabholtermine abrufen und automatisch via Push an die Abholung erinnert werden. Infos zu Altstoffsammelzentren oder Trenn-ABC erhalten.

### MELDUNGEN

Ideen, Anregungen, Missstände oder Zukunftsimpulse der Gemeinde melden.

### BETRIEBE VON A BIS Z

Betriebsinformationen und Öffnungszeiten abrufen.

### INHALTE VORSCHLAGEN

Beiträge von Vereinen, Einrichtungen oder Institutionen zu den Bereichen „Jobs, Fundgegenstände, Vereine“ vorschlagen und von der Gemeinde freigeben oder ablehnen lassen.

### VEREINE

Kontaktinformationen der Vereine abrufen oder via „Inhalte vorschlagen“ neue Beiträge erstellen.

### FUNDGRUBE

Fundgegenstände direkt über die App melden und von der Gemeinde veröffentlichen lassen.

### JOBS

Aktuelle Jobangebote der Gemeinde oder Region abrufen und via „Inhalte vorschlagen“ neue Job-Angebote veröffentlichen.

### GEMEINDEZEITUNG

Gemeindenachrichten und -zeitungen überall und rund um die Uhr „Durchblättern“.





## Kultur und Jugendreferat

Text: Vzbgm. Jasmin Hörmann

Der Beginn des Sommers 2023 stand ganz unter dem Motto „**Gemeinsam sicher am Freizeitsee**“. Pünktlich zum Ferienbeginn wurde mit diesem Sicherheitstag für Jung und Alt ein wichtiger Beitrag für die Sicherheit und Unfallverhütung geleistet. Verschiedene Einsatzorganisationen wie das Team des Roten Kreuzes, Vertreter der Polizeidienststelle Mautern und natürlich die Freiwillige Feuerwehr Wald am Schoberpaß waren vor Ort und gaben wichtige Einblicke in verschiedene Themen rund um die Sicherheit und eine Einführung in die Erste-Hilfe-Maßnahmen im Notfall. Besonders interessant war die anschauliche Einweisung in den richtigen Umgang mit einem Defibrillator von Dr. Martin Pauer - ein wirklich wichtiges Thema, wie man im Ernstfall Leben retten kann.

Nicht zu kurz kam an diesem Tag auch der Spaß, denn die Feuerwehr Wald bot für unsere Gäste Bootsfahrten mit der Feuerwehrzille an, ein tolles Erlebnis!

Neben dem ganztägigen Badespaß bei freiem Eintritt gab es anschließend noch Austropop vom Feinsten. Ein Open Air Konzert der Gruppe Brunner | Neubauer | Hofer sorgte für gute Stimmung und Unterhaltung unter den Gästen.







## Wanderung nach Vorwald

Im vergangenen Sommer organisierte das Kulturreferat der Gemeinde Wald am Schoberpaß auch wieder das alljährliche Sommerprogramm für alle Kinder aus Wald und Umgebung, an dem wieder sehr viele unserer jüngsten Bewohnerinnen und Bewohner teilnahmen. An fünf Tagen standen Spiel, Spaß und Bewegung im Mittelpunkt.

**Der erste Tag** begann mit einer gemeinsamen Wanderung nach Vorwald zum Grieshof der Familie Schneeberger. Wir lernten vieles rund um die Landwirtschaft und die Schafzucht, durften den Stall besichtigen und einige von unseren Kindern durften die Schafe sogar mit dem Fläschchen füttern, ein ganz besonderes Erlebnis!





# Kultur- und Jugendreferat

Danke an dieser Stelle an Michaela Schneeberger, die ein tolles Programm für unsere Kinder organisierte und damit diesen Tag zu einem ganz besonderen machte. Angefangen vom Schifferlbasteln mit anschließender Probefahrt im Bacherl über Kegeln im Stall bis hin zum Bauen einer eigenen Kugelbahn im Wald war es einfach ein herrlicher Tag in der Natur!



## Generationenfest

Das Motto für unser erstes Generationenfest gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern und dem Team der Seniorenresidenz Schoberblick und vielen Gästen aus allen Generationen am zweiten Tag lautete „Für einander - Nebeneinander - Miteinander“. Unterschiedliche Stationen waren zu bewältigen, die den Zusammenhalt und das Miteinander förderten. Es war schön zu beobachten, wie die vielleicht anfänglich vorhandenen Berührungssängste schnell verschwanden und einfach der Spaß und das Für einander im Vordergrund standen.







Gemeinsam wurde gespielt, gesungen und beim anschließenden Grillen im Schulhof wurden noch nette Gespräche geführt. Hier ein großer Dank an Hannelore und Gerald Kriegl für die großartige Unterstützung! Ich möchte mich auch ganz herzlich bei Frau Kerstin Maier-Schrank und ihrem Team für die tollen Ideen und die Vorbereitung bedanken. Für mich persönlich eine sehr wertvolle Veranstaltung, wenn Jung und Alt voneinander lernen und gemeinsam aufblühen - einer Wiederholung steht meinerseits nichts im Wege!





## Tradition bei der FF Wald

Unser alljährlicher, bereits zur Tradition gewordener, und nicht mehr aus unserem Ferienprogramm wegzudenkender Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr rundete den ersten Teil unseres Ferienprogrammes im Juli ab. Unser Kommandant HBI Christopher Rainer und sein Team bereiteten wieder ein abwechslungsreiches Programm für uns vor, das sowohl lehrreich und spannend als auch sehr lustig war. Wir durften die Einsatzbekleidung, Fahrzeuge und Ausrüstung erkunden und besonders interessant waren dabei die Informationen rund um das neue Einsatzfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Wald. Die begehrten Fahrten mit den Feuerwehrautos und dem Haflinger durften natürlich nicht fehlen!

**Vielen Dank für den tollen Vormittag!**





## Entdeckungsreise

Im zweiten Teil unseres Ferienprogramms ging es im August auf eine Entdeckungsreise durch Wald am Schoberpaß, in der wir unseren Ort und seine Geschichte besser kennenlernten. Bei einem Rätsel rund um viele interessante Eckpunkte von Wald am Schoberpaß hatten wir jede Menge Spaß, auch ein Besuch in Michi's Dorfladen stand am Programm - vielen Dank für die süße Überraschung! Im Anschluss ließen wir diesen lehrreichen und spannenden Tag bei einer gemeinsamen Jause am Sportplatz ausklingen.



# Wir suchen DICH

Bist Du bereit für neue Herausforderungen in einem familiären Unternehmen?  
Dann komm in unser Team!





~ Scan mich







## Sporttag

**Der Abschluss** unseres Sommerprogramms war natürlich wieder der allseits sehr beliebte Tag am Sportplatz mit Teilnehmerrekord! Bei traumhaftem Wetter standen an diesem Tag vor allem Bewegung und Kreativität im Mittelpunkt. Die Kinder durften unter der Anleitung von Hannelore Kriegl ihrer kreativen Ader freien Lauf lassen. Es wurde fleißig gemalt und gebastelt und die Kinder durften tolle selbst gestaltete Holzbilderrahmen mit nach Hause nehmen. Danke Hannelore für deine tatkräftige Unterstützung!

Egal bei welcher Sportart, die Kinder zeigten überall Bestleistungen und bewiesen Team-

fähigkeit und Geschicklichkeit, egal ob beim Fußball, Tennis, beim Hindernisparcour oder beim Stockschießen. Vor allem beim Spanglerschießen konnte man überraschend gute Treffer bewundern – der Nachwuchs für die nächste Dorfmeisterschaft ist gesichert!

Danke an dieser Stelle an Josef Scherer jun., der unsere Kids die einen oder anderen Schläge im Tennis lehrte und einen professionellen Schnupper-Tennistag vorbereitete, an dem die Kinder sichtlich Freude hatten.

Vielen Dank an alle Kinder, die eifrig teilnahmen und an alle Unterstützerinnen und Unterstützer rund um den Ferienspaß, die uns mit dem Spenden von Jause und Süßigkeiten verwöhnten!



## Kabarettabend

Im Oktober fand bereits zum zweiten Mal ein Kabarettabend mit dem steirischen Kabarettkünstler Seppi Neubauer im Mehrzwecksaal der Volksschule statt. Viele Gäste besuchten diese Veranstaltung und genossen einen humorvollen Abend.







## Adventeinstimmung

Ende November organisierte das Kulturreferat zur Einstimmung auf die Adventzeit erstmals ein kleines, aber feines Adventstandl am Dorfbrunnen, an dem sich einige kreative Walderinnen und Walder mit handgemachten Kunstwerken beteiligten. Beim gemütlichen Zusammensein bei Glühwein und Kinderpunsch konnten die Besucher in Ruhe schmökern. Schöne Adventkränze, Weihnachtsschmuck, Glücksbringer und vieles mehr rundeten das Angebot ab und so konnten wir uns schon auf die bevorstehende Adventzeit einstellen.



**SCHNITTPUNKT.**

**Frisurenstudio**  
**Daniela Schrabacher**  
 8781 Wald am Schoberpaß Nr. 35a  
 Terminvereinbarungen:  
 Tel.: +43 664 / 58 79 972 oder  
 E-mail: schnittpunktschrabacher@gmail.com







## Krampusrummel

Am 2. Dezember besuchte uns am Fuhrhofvorplatz, begleitet von einigen kleineren Krampusen, der Nikolaus. Er erzählte eine Geschichte und verteilte Süßigkeiten an die Kinder, bevor die finsternen und schaurigen Gestalten der Metus Pass einzogen. Natürlich bekamen einige die Rute zu spüren, doch bei einem Glas Punsch und gebratenen Maroni war der Schrecken bald wieder vergessen.

Ich möchte mich bei allen Besuchern und den Mitgliedern der Metus Pass für ihr Mitwirken sehr herzlich bedanken.



Abschließend bedanke ich mich bei allen Vereinen, die durch die Organisation diverser Veranstaltungen viel zu der Geselligkeit, der Gemeinschaft und dem Zusammenhalt im Ort beitragen und natürlich bei allen, die diese Veranstaltungen auch besuchen!

**Ich wünsche allen Walderinnen und Waldern noch eine ruhige Adventzeit und einen guten Start in ein gesundes Jahr 2024!**

Für das Kultur- und Jugendreferat:  
Vizebgm. Jasmin Hörmann



## ÖRK - Ortsstelle Mautern

Text: Bettina Moser,  
Birgit Draxl  
Ortsstellenleiter: Dr. Martin Pauer



## Sommerfest

Im Juli fand bei der Dienststelle das jährliche Sommerfest unter dem Motto „all white“ statt.

An einem lauen Sommerabend wurde gegrillt und beim Nagelstockwettbewerb konnten die Partygäste ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen.

An diesem Abend wurden auch viele Mitarbeiter geehrt. Den Geehrten gebührt großer Dank und Anerkennung für die unermüdliche ehrenamtliche Tätigkeit.

Natürlich durften kühle Getränke nicht fehlen und so wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

## Schulung

Ende Oktober wurde fleißig geschult und die Theorie in die Praxis umgesetzt. Am Programm standen Erwachsenen-, Kinder- und Säuglingsreanimationen. Geleitet wurde die Schulung von Bezirksgeschäftsführer Josef Himsl und seiner Frau Iris. Medizinische Unterstützung erhielten wir vom Ortsstellenleiter Dr. Martin Pauer.

## Tag des Roten Kreuzes

Anfang November feierten wir unseren jährlichen „Tag des Roten Kreuzes“.

Nach dem feierlichen Gottesdienst, der vom Kirchenchor musikalisch umrahmt wurde, fand die Segnung unseres neuen Einsatzfahrzeuges durch Pater Vinzenz Schager bei goldenem Herbstwetter statt. Bei einem gemeinsamen Mittagessen verbrachten wir noch einige gemütliche Stunden.

## Rettungssanitäterinnen- oder Rettungssanitäter- Ausbildung

Möchtest auch DU das „Abenteuer Menschlichkeit“ in Angriff nehmen? Im Jänner 2024 startet wieder ein Ausbildungskurs zur Rettungssanitäterin oder zum Rettungssanitäter! Bei Interesse oder Fragen kannst Du gerne eine E-Mail an [manfred.gerold@st.rotekreuz.at](mailto:manfred.gerold@st.rotekreuz.at) oder [birgit.draxl@st.rotekreuz.at](mailto:birgit.draxl@st.rotekreuz.at) senden.

DU bist noch nicht alt genug für die Sanitäterinnen- oder Sanitäterausbildung? **Kein Problem!** Wir haben auch eine Jugendgruppe bei uns in der Ortsstelle in Mautern! Wir freuen uns auf Dich!

**Die Ortsstelle Mautern wünscht der gesamten Bevölkerung von Wald am Schoberpaß eine wunderschöne Adventszeit, besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!**





# Wir gratulieren herzlichst ... ... zum Geburtstag



## 50er

Hubert Breitfuß

## 60er

Sylvia Diregger  
Herbert Schwarz  
Andreas Haberl  
Friedrich Kogler  
Rüdiger Hausharter

## 70er

Roswitha Schneeberger  
Friederike Strebinger  
Herbert Wohlmuther

## 75er

Josef Ries

## 85er

Franz Wohlmuther  
Helga Fink

## Älter als 85

Eduard Danzer (87)  
Elfriede Vorlen (89)  
Herta Gruber (87)  
August Percht (86)  
Maria Mayerhofer (87)  
Anna Grabner (86)  
Franz Zach (87)  
Cäcilia Gindel (86)  
Karl Wallner (86)  
Maria Pirolt (87)  
Maria Forthofer (88)  
Rudolf Vorlen (92)  
Franz Gruber (95)



Gemeinsame Geburtstagsfeier am 17. Juli 2023





Gemeinsame Geburtstagsfeier am 29. November 2023

## Wir gratulieren herzlichst ... ... zur Geburt



Fam. Thomas und Yvette Wohlmuther  
zum Sohn Mathias



Fam. Andreas und Eva-Maria Unterberger  
zum Sohn Andreas

## ... zur Eheschließung

Fam. Wolfgang und Margit Trattng  
Fam. Philipp und Nadja Wallner  
Fam. Martin und Evelyn Persch



## ... zur Steinernen Hochzeit

Fam. Josef und Anastasia Jansenberger  
Fam. Rudolf und Elfriede Vorlen



Steinerne Hochzeit  
Fam. Jansenberger und Vorlen







## Aus dem Kindergartenleben

Text: Waltraud Jansenberger

*L*iebe Leserinnen und Leser!

## Ein kleiner Einblick in das Kindergartengeschehen

**Unser Kindergarten ist zurzeit voll belegt.**

Derzeit besuchen 18 Kinder, 13 davon im Alter von zwei bis sechs Jahren und fünf Volksschulkinder, unsere alterserweiterte Kindergarten-Gruppe.

Wir freuen uns auch, dass wir wieder Kinder aus unserer Nachbargemeinde Gaishorn am See begrüßen dürfen.



Nachträglich möchten wir ein herzliches Dankeschön für die tolle Arbeit an Seli Rettenegger richten und ihr alles Gute für den Ruhestand wünschen. Die Suche nach einem qualifizierten Ersatz war gar nicht so einfach und darum freut es uns umso mehr, dass wir Regina Wölfl aus Wald am Schoberpaß in unserem Team herzlich willkommen heißen dürfen.

In diesem Kindergartenjahr läuft neben den traditionellen Themen wie Erntedank, St. Martin, Nikolaus, Weihnachten, Geburtstag usw. ein ganzjähriges Projekt zum Thema „Zahngesundheit gemeinsam fördern“.



„Der Zauberer in der Zuckertüte“ - so lautete das Kasperlstück zum Thema Ernährung. Das Projekt wird auch mit diversen Spielen, Bilderbüchern, Materialien sowie mit viel Sachinformation von Styria vitalis und der Zahngesundheitserzieherin unterstützt.



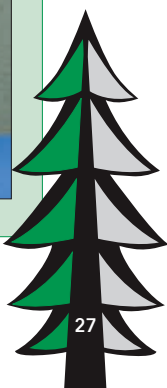


Einmal in der Woche gibt es bei uns die Kindergartenjause. Mit großem Eifer sind die Kinder jeden Dienstag beim Kochen mit dabei. Ein

herzliches Dankeschön ergeht an dieser Stelle an die Eltern, die uns wöchentlich mit einem mit Obst und Gemüse gefüllten Korb unterstützen.



## Einblicke in den Kindergartenalltag





# Kindergarten / Pflichtschulcluster Liesingtal

Einen der größten Höhepunkte im Kindergartenjahr stellte das Laternenfest bzw. das Fest des Heiligen Martin dar. Auch in diesem Jahr durften wir wieder gemeinsam mit den Schulkindern sowie zahlreichen Gästen ein schönes Fest feiern. Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, ohne die eine so große Veranstaltung nicht möglich wäre.

**Die Kinder und das Team wünschen Ihnen einen schönen Advent, ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes neues Jahr 2024.**

Für das Kindergartenteam  
Waltraud Jansenberger



**Schulcluster  
Liesingtal**

Text: Julia Eder



*L*iebe Walderinnen und  
Walder, liebe Mitglieder!

Ich möchte mich hiermit bei Ihnen in der Gemeinde kurz vorstellen. Mein Name ist Julia Eder und ich bin seit 1. Oktober mit der Clusterleitung im Liesingtal betraut. Zuvor war ich in der Volksschule Traboch tätig, die ich - vor der Clusterbildung - leiten durfte.

Mir ist bewusst, dass ich in große Fußstapfen trete, da Frau Mag. Judith Albrecht den Cluster im Liesingtal ausgezeichnet aufgebaut und geführt hat, dafür möchte ich mich bei ihr bedanken. Ein Danke auch an die Lehrerinnen der Volksschule, die Eltern und auch an Herrn Bürgermeister Landl, die mich alle sehr gut aufgenommen haben, ich fühle mich schon richtig wohl im Liesingtal.

**Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!  
Bis bald!**





## Neues aus der Volksschule

Text: Andrea Raffalt

### Aus dem Schulleben

Mit frischem Elan starteten am 11. September 14 Schülerinnen und Schüler in das Schuljahr 2023/2024. Die beiden Schulanfänger Lorena-Fernanda und Leon wurden herzlichst in der Schulgemeinschaft aufgenommen und konnten sich in dieser schon gut eingewöhnen.



Auch heuer bekamen wir bei der Verkehrserziehung wieder Unterstützung von der Exekutive. Der sichere Schulweg und die wichtigsten Verkehrsregeln wurden mit den Schülerinnen und Schülern der 1. und 2. Schulstufe besprochen und in der Praxis geübt und gefestigt.

Gemeinsam mit den Kindergartenkindern bekamen wir Anfang Oktober Besuch vom Kasperl, der im Turnsaal mit seiner Umweltgeschichte alle begeisterte.

Seit Mitte Oktober wird jede Woche fleißig getanzt. Mandy von Mandy's Tanzschule bringt allen Schülerinnen und Schülern einige verschiedene Tänze näher. Bei einer Vorführung im Jänner dürfen dann die Ergebnisse von den Eltern und anderen Gästen bewundert werden.

Auch in diesem Schuljahr unterstützen uns wieder unsere Leseoma Hedwig Gröschl und unsere Malreihenoma Roswitha Landl tatkräftig. Vielen Dank!

Am 9. November feierten wir gemeinsam mit den Kindergartenkindern wieder unser Laternefest. Nach dem Besuch der Kirche ließen wir das Fest im Schulhof ausklingen.



Anfang November starteten wir wieder mit den Bewegungseinheiten vom ASKÖ mit dem Namen „Hopsi Hopper“.

Am 5. Dezember erhielten wir wieder Besuch vom Nikolaus und vom Krampus.

Das Projekt „Zahnkariesprophylaxe“ wird auch im heurigen Schuljahr durchgeführt.

Nach den Herbstferien starteten die Vorbereitungen für unser Weihnachtstheater.

**Die Lehrerinnen, Schülerinnen und Schüler der Volksschule Wald am Schoberpaß freuen sich auf zahlreichen Besuch und wünschen Ihnen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und gesundes Neues Jahr 2024!**

Andrea Raffalt







## ... ein farbenfrohes G'schäft!

-  Farben und Malerbedarf
-  Künstlerbedarf
-  Bastelbedarf
-  Wolle und Handarbeitsbedarf
-  Fassaden & Dämmung
-  Innenraumgestaltung
-  Fassaden- & Innenraumgestaltung am Computer
-  Fugenlose Beschichtungen
-  Fenster- & Türensanieung
-  Holzschutz-Anstrich
-  Kunstmalerei
-  Gartengestaltung
-  Gerüst und Aufstiegshilfen



**Werkstatt:** 8781 Wald am Schoberpaß,  
Liesing 2, Tel. 0664/2116121

**Verkauf:** 8775 Kalwang, Kirchplatz 4,  
Tel. 03846/20073  
geöffnet Mo - Fr von 7.00 - 12.00 Uhr  
und von 15.00 - 18.00 Uhr

### Walder Betrieb nun auch in Kalwang

Darauf haben die Heimwerker, Bastler und Kreativen schon lange gewartet: Die Malerei Leitgeb eröffnete in Kalwang ein Fachgeschäft für Farben und Malerartikel, Künstlerbedarf, für Wolle, Bastel- und Handarbeitsartikel. Der Malerbetrieb, der seine Werkstatt am Eingang des Liesinggrabens in Wald am Schoberpaß betreibt, legt großen Wert auf hochqualitative und nachhaltige Materialien, was sich auch in der Auswahl der angebotenen Produkte im „Farben & Bastlcastl“ niederschlägt. Heimwerker profitieren von den Tipps zu Farben und Verarbeitung. Vor Ort lassen sich unendlich viel Farbtöne anmischen, für innen, außen, für Holz und Metall.

### Mehr als nur Farbe!

Das Sortiment an Künstler- und Bastelbedarf lässt keine Wünsche offen. Bastelfreunde können z.B. mit Diamond Painting, Kammzugfilz, Schmuck- und Kerzengestaltung ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Und die Handarbeitsfans finden eine große Auswahl an Wolle, Nadeln und Nähzubehör.

**Ein Besuch im Kalwanger Farben & Bastlcastl lohnt sich!**

PR

**Die kalte Jahreszeit kann kommen ...  
mit den richtigen Jacken von**

**Buddler**  
GmbH

special wear

**-20%**

**Kälterabatt auf alle  
lagernden Winterjacken**



- Forstschutz
- Arbeitsschutz
- Jagd
- Outdoor
- Freizeitbekleidung
- Winterschuhe

Buddler GmbH, 8904 Ardnig 14  
Tel: 0699 10 30 49 89 • Mail: office@buddler.at

Öffnungszeiten:

Di-Do: 9-12 Uhr und 14-17 Uhr

Fr: 9-14 Uhr

... und rund um die Uhr im Internet!

**www.buddler.at**





## Musik-Mittelschule Mautern

Das erste Semester in diesem Schuljahr ist seit ein paar Monaten im vollen Gange, einiges hat sich schon getan und vieles wartet auch noch auf uns in diesem Jahr. Eine neue 1. Klasse bereichert uns seit Schulbeginn und die Schülerinnen und Schüler konnten sich schon gut einleben und neue Freundschaften schließen. Auch unser Lehrerkollegium hat Zuwachs bekommen und Frau Alena Goritschnig, Frau Anna Hussauf, Frau Enikő Mitteregger-Szabo und Herr Alexander Wess sind nun Teil unseres Teams.

In den vergangenen Wochen fanden schon einige Aktivitäten und Ausflüge statt. So besuchten zum Beispiel die 1. und die 2. Klassen das Schloss Trautenfels und lernten dort viel Interessantes über Heilkunst und die Geschichte der Medizin.



Bereits in vollem Gange ist die Berufsorientierung der 4. Klasse. Einige weiterführende Schulen stellten sich bei den Schülerinnen und Schülern bereits vor und die berufspraktischen Tage lieferten allen erste Einblicke in die Berufswelt.

Viele Ausflüge und auch Schullandwochen erwarten uns in diesem Jahr ebenfalls. Die 1. Klasse wird unter anderem einen Ausflug zu den Naturwelten in Mixnitz machen, die 2. Klassen eine Skisportwoche, die 3. Klassen eine Sommersportwoche und die 4. Klasse wird unsere Hauptstadt Wien erkunden.

Als weiterer wichtiger Punkt werden in diesem Schuljahr wieder Workshops zu diversen sozialen Themen in allen Klassen stattfinden. So wurden etwa in der 4. Klasse bereits die Themen Aids und Sucht thematisiert.

Auch aus sportlicher Sicht wird dieses Schuljahr wieder spannend und unsere Schülerliga-Mannschaft bereitet sich schon auf die ersten Spiele vor. Als weitere unverbindliche Übungen werden in diesem Schuljahr Radioigel, Dance und Schach angeboten.

Natürlich ist unser Schuljahr wieder von unserem musikalischen Schwerpunkt geprägt. Unser Chor und diverse Ensembles haben schon einige Stücke einstudiert, die sie laufend bei unterschiedlichen Auftritten zum Besten geben.

**Das ganze Lehrerkollegium und alle Schülerinnen und Schüler der Musikmittelschule Mautern freuen sich auf viele weitere interessante, spannende, gemeinschaftliche und herausfordernde Momente in diesem Schuljahr!**





## Vom Schreibtisch des Musikschuldirektors



Text:  
MDir. Prof. Dr.  
Friedrich Pfatschbacher

**S**ehr geehrte Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler!

Seit September dürfen wir drei neue Lehrkräfte an der Musikschule Mautern/Liesingtal an den Instrumenten Querflöte, tiefes Blech und Gitarre/E-Gitarre begrüßen:



### Stefanie Liang (Querflöte)

Die Flötistin Stefanie Liang BA MA MA wurde in Oberösterreich (Steyr) geboren. Sie studierte Instrumentalpädagogik und Konzertfach im Hauptfach Querflöte an der Gustav Mahler Privatuniversität in Klagenfurt und zeitgleich Musikwissenschaft an der Universität sowie an der Kunstuniversität Graz. Ihr besonderes Interesse für das Musiktheater führte dazu, dass sie während des Studiums zahlreiche Praktika im Bereich Opern- und Operettenregie absolvierte und für mehrere Jahre an der Oper Graz im szenischen Dienst arbeitete. Zudem ist es ihr persönlich ein großes Anliegen, der jungen Generation die Freude an der Musik zu vermit-



teln, weswegen sie bereits vor Abschluss ihres Studiums in der Musikschule in Strengberg und St. Pantaleon-Erla (Gemeindeverband Oberes Mostviertel) in Niederösterreich als Querflötenlehrerin tätig war. Seit Juli 2023 ist sie Universitätsassistentin am Institut für Kunst- und Musikwissenschaft der Universität Graz und setzt ihre musikwissenschaftlichen Studien in Form eines Doktoratsstudiums fort. Sie freut sich sehr, dass sie ab September 2023 zudem als Querflötenlehrerin an der Musikschule Mautern tätig ist und ihre Faszination für die Musik Schülerinnen und Schülern weitergeben darf.



### Tobias Zeiser (tiefes Blech)

Tobias Zeiser wurde 1998 in Rottenmann in der Steiermark geboren. Im Alter von acht Jahren begann er Tenorhorn zu lernen, mit 15 Jahren auch die Posaune bei Mag. Bernhard Holl.



Nach der Matura am Stiftsgymnasium Admont und dem Präsenzdienst bei der Gardemusik Wien studierte er anfangs in Graz bei Prof. Wolfgang Strasser (Wiener Philharmoniker) und später in Eisenstadt bei Prof. Andreas Eitzinger (Tonkünstler Orchester Niederösterreich) Konzertfach und IGP Posaune.

Er nahm an Meisterkursen von Peter Steiner, Kelton Koch, Mark Gaal, Stefan Schulz und Malte Burba teil. Seit 2017 ist er regelmäßig als Substitut in der Oper Graz, bei den Grazer Philharmonikern und im Tonkünstler Orchester Niederösterreich tätig. Außerdem spielte er im Landesjugend Blasorchester Steiermark und in der Big Band der KUG Graz.

Neben seinen Unterrichtstätigkeiten an der Musikschule in Mautern, St. Gallen/Stmk und an der LMS Sierning in Oberösterreich spielt er traditionelle und moderne Blasmusik im Ensemble „Blech & White“ und alpenländische Volksmusik bei der „SunnwendMusi“. Seit 2018 ist Tobias Zeiser Kapellmeister bei der TK St. Gallen. Zurzeit studiert er im zweiten Konzertfach Diplom bei Gabriel Antão (Tonkünstler Orchester Niederösterreich) am Joseph Haydn Konservatorium in Eisenstadt.



### Heimo Hofer (Gitarre/E-Gitarre)

Heimo Hofer wurde 1981 in Graz geboren und wohnt in Rechberg in der Steiermark. Im Alter von zwanzig Jahren begann er ein einjähriges Intensivstudium für E-Gitarre am Vienna Guitar

Institute und schloss mit einem Diplom ab. Danach besuchte er fünf Jahre das Johann Joseph Fux Konservatorium in Graz, Studienlehrgang Rock und Populärmusik.

Zeitgleich besuchte er das Konservatorium VMI in Wien, Studienrichtung Jazz und Populärmusik. Seine Lehrbefähigung absolvierte er mit Auszeichnung am Kärntner Landeskonservatorium, (jetzt Gustav Mahler Privatuniversität für Musik) Studienrichtung Jazz und Populärmusik. Band- und Bühnenerfahrung sammelte er vor allem bei seinen eigenen Bands Nova, Triad (Heavy Metal), Riverine (Rock). Er ist Gewinner verschiedener Auszeichnungen und Castings (z. B. Luttenberger Klug) – unter anderem bester Gitarrist, Newcomer 2005. Seit 2017 unterrichtet er an der MuS Gröbming.

Konzerte mit dem Musikverein Hengsberg (Leitung LKap. a.D. Manfred Rechberger), rundeten sein musikalisches Wirken ab. Heimo Hofer war außerdem Gitarrist vom Guitar on the Go Quartett (Jazz), Luttenberger Klug (Pop), Dominik Ofner (Volks-Rock'n'Roll – Sänger Schürzenjäger).

**Wir wünschen viel Freude beim Unterrichten im Liesingtal und viel Erfolg!**

## Kurze Sommer-Rückschau

### Woche der steirischen Musikschulen und Jahresschlusskonzert in Kammern

Von 19. bis 23. Juni 2023 fand in der Steiermark wieder die „Woche der steirischen Musikschulen“ statt. Dabei wurden verstärkt musikalische Projekte in der ganzen Steiermark durchgeführt. Als besonderes Highlight gab es heuer eine „Klangwolke der steirischen Musikschulen“.

Unser großes Open Air Abschlusskonzert auf der Bühne des Marktplatzes in Kammern war für die Musikschulklangwolke im Liesingtal der geeignete Rahmen. Neben den vielen großartigen Darbietungen unserer Schülerinnen und Schüler vor einem großen Auditorium konnte sich vor allem das Jugendblasorchester unter der Leitung von Max Matschedolnig besonders in Szene setzen. Bürgermeister Karl Dobnigg erwähnte darüber hinaus in seiner Ansprache die wertvolle Arbeit der Musiklehrerinnen und -lehrer im Liesingtal und St. Peter-Freienstein.





# Musikschule Liesingtal

Direktor Pfatschbacher referierte zu den sehr weit gespannten bildungspolitischen Anforderungen an die Musikschulen. „Einerseits geht es um die Heranbildung des Nachwuchses für das Amateurmusikwesen, für die Blasmusikvereine und musikalischen Vereinigungen. Andererseits sind Musikschulen die bedeutendsten Talenteschmieden für den künstlerischen Nachwuchs in der voruniversitären Ausbildung“.

Zahlreichen Schülerinnen und Schülern wurden auch die Urkunden und Abzeichen für die bestandenen Übertrittsprüfungen und Leistungsabzeichen von Bürgermeister Karl Dobnigg und Direktor Friedrich Pfatschbacher überreicht.

## Allen nochmals herzliche Gratulation!

Auch der Wettergott hatte ein Einsehen und so konnte wieder einmal ein wunderschönes Abschlusskonzert der Musikschule Liesingtal stattfinden.



Herzlichen Dank nochmals an die Marktgemeinde Kammern für die professionelle Ausrichtung der Veranstaltung!

**Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihr Vertrauen und Entgegenkommen und wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute sowie unseren Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches musikalisches Schuljahr!**

**Ihr Prof. Dr. Friedrich Pfatschbacher**  
(Direktor der Musikschule Mautern/Liesingtal)







Alle relevanten Infos und Termine finden Sie auch auf unserer Homepage: [www.msmautern.com](http://www.msmautern.com) (wird demnächst neu gestaltet!) bzw. auf der Facebookseite der Musikschule: <https://www.facebook.com/msmautern/>

## Instrumentenwerbungen

Vor allem am tiefen und hohen Blech sowie an der Gitarre wurden im September Instrumentenwerbungen in den Volksschulen des Liesingtales durchgeführt. Es konnten so einige Neuzugänge an diversen Instrumenten verzeichnet werden. Unser Schnuppergut-schein, der unter anderem auch auf unserer Homepage zum Download steht, wurde anschließend wieder vielfach in Anspruch genommen.



## Schulkostenbeiträge 2023/24

Die Elternbeiträge für dieses Schuljahr wurden heuer nicht erhöht und es gelten nach wie vor folgende Jahresbeiträge:

Hauptfächer o. Schülerinnen und Schüler: € 514,-  
Erwachsene: € 994,- (1-3 Schülerinnen und Schüler)

Kursunterricht o. Schülerinnen und Schüler/Erwachsene:  
€ 254,- (ab 6 Schülerinnen und Schüler)  
€ 381,- (4-5 Schülerinnen und Schüler)

a.O. Tarif (Nur für Erwachsene): € 994,-/ € 497,- (halbe Stunde möglich)  
Lehrmittelbeitrag: € 5,00



## Abschlussprüfung und Goldenes Leistungsabzeichen am Horn von Teresa Schneider aus Mautern

Am 11. November 2023 war es dann vollbracht. Unsere Hornschülerin, Teresa Schneider, aus der Klasse MMag. Martina Lammegger, absolvierte, nach dem internen Teil am Dienstag davor, den öffentlichen Teil der Abschlussprüfung beim Martinikonzert der Ortsmusikkapelle in der Turnhalle der MMS Mautern.

Zusammen mit dem glänzend disponierten Orchester der Ortsmusikkapelle Mautern unter David Hubner spielte Teresa drei hochkarätige Werke. Darunter auch das berühmte Rondo aus dem dritten Hornkonzert von Mozart. Ein romantisches Stück von Franz Strauß (Vater von Richard Strauß) kam ebenfalls zur Aufführung. Das Selbstwahlstück wurde sensationell mit dem Alphorn gespielt. Standing ovations!

Gleichzeitig mit der Abschlussprüfung - quasi als Kombiprüfung - erlangte Teresa Schneider auch das goldene Leistungsabzeichen des österreichischen Blasmusikverbandes.

Die Abschlussprüfung der Musikschule Mautern/Liesingtal in Kombination mit dem goldenen Leistungsabzeichen des ÖBV bewertete die Jury mit Friedrich Pfatschbacher (Vorsitz), Max Matschedolnig, Tobias Zeiser und Sarah Kettner einstimmig mit ausgezeichnetem Erfolg!

Sehr herzlich bedanken möchten wir uns aber auch bei unserer Hornlehrerin Martina Lammegger. Sie hat durch ihren unermüdlichen Einsatz und ihre pädagogisch-musikalisch wertvolle Arbeit Teresa zu Höchstleistung angespornt.



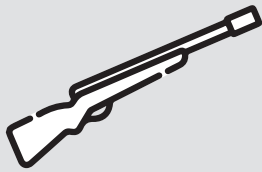
Die feierliche Überreichung der Urkunden und Leistungsabzeichen für die Abschlussprüfungen findet am 25. Juni 2024 durch Bildungslandesrat Werner Amon in Gratkorn statt.

Wir gratulieren Teresa Schneider nochmals sehr herzlich zu ihrer großartigen Prüfung und wünschen weiterhin viel Freude beim Musizieren!

**Wir wünschen auf diesem Wege ein frohes Weihnachtsfest und erholsame Festtage!**

**Ihr Prof. Dr. Friedrich Pfatschbacher**  
Direktor der Musikschule Liesingtal





## Jagd und Wild

Text: Lukas Großegger

## Werte Bevölkerung von Wald am Schoberpaß!

### „Was darf ich im Wald?“

Da immer mehr Menschen ihre Freizeit in der heimischen Natur verbringen wollen, ergeben sich auch immer mehr Berührungspunkte mit Grundbesitzerinnen und Grundbesitzern, Forst, Wildtieren und der Jagd. Nicht immer herrscht Klarheit bei der Frage: Was dürfen Naturnutzerinnen und -nutzer im Wald und was nicht?

Die Jägerschaft „macht“ die Regeln nicht – dieses Recht obliegt zumeist den Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern - informiert aber im Sinne eines respektvollen Miteinanders bereitwillig.

So ist es z.B. verboten, ohne Zustimmung der Besitzerin oder des Besitzers im Wald und auf Forststraßen mit dem Rad oder Mountainbike zu fahren. Ebenso ist Reiten grundsätzlich verboten und kann nur durch die Besitzerin oder den Besitzer gestattet werden, was die Eigentümerin oder den Eigentümer aber auch für Unfälle, etc. haftbar macht. Dasselbe gilt auch für Rodeln und Schlitten fahren.

Ebenfalls muss die Erlaubnis der Eigentümerin oder des Eigentümers eingeholt werden, will man im Wald zelten. Einen besonders heiklen Punkt stellt in diesem Zusammenhang das Entzünden von Feuern dar: Hier ist laut Gesetz eine schriftliche mitgeführte Erlaubnis der Eigentümerin oder des Eigentümers nötig. Etwaige Verordnungen wegen besonderer Waldbrandgefahr sind darüber hinaus zu beachten.

Wer im Winter mit Skiern im Wald unterwegs ist, muss auf den Baumbewuchs Rücksicht nehmen: Jungkulturen unter drei Meter dürfen nicht betreten werden.

Ansonsten steht der Wald Erholungssuchenden offen. Man darf den Wald begehen, doch sollte man sich auch die Frage stellen, ob man von diesem Recht ohne jede Rücksicht Gebrauch machen sollte. Der Wald ist auch Lebensraum unseres heimischen Wildes und das braucht besonders im Winter vor allem Ruhe, um artgerecht überwintern zu können. Für die Wildtiere wäre es ein immenser Gewinn an Lebensqualität, wenn zum Spazieren ausschließlich die markierten Wege genutzt werden würden.

Dem Menschen, der permanent in die Natur eingreift, kommt die moralische Pflicht zu, auf Wildtiere und ihre Bedürfnisse Rücksicht zu nehmen, damit der Wald seine Funktionen, unter anderem als Erholungs- und Lebensraum und auch als Schutz vor Naturkatastrophen, auch in Zukunft erfüllen kann.

Für die Jagdgesellschaft Wald  
Herbert Kroiss



Backstuben  
EHRliches BROT  
WWW.BACKSTUBN.AT





## Musikverein Wald am Schoberpaß

Text: Obmann  
Roman Rothleitner

## Werte Bevölkerung von Wald, liebe Musikbegeisterte!

Wie gewohnt darf ich Ihnen wieder einen Bericht über das zweite Musikhalbjahr bringen.

Am 25. Juni waren wir bei der **Kreuzeinweihung des neuen Gipfelkreuzes** am Griesmoarkogel mit dabei. Mit einer musikalischen Messe am Gipfel und Unterhaltungsmusik auf der Beisteineralm umrahmten wir diese Veranstaltung.

Die **interne Jahreshauptversammlung** hielten wir am 30. Juni ab. Nachdem auch **Neuwahlen** stattfanden, darf ich Ihnen nebenstehend das Ergebnis bekanntgeben.

Sehr herzlich gratulieren darf ich unserem Trompeter Thomas Wohlmuther und unserer Marketenderin Yvette zur Geburt ihres Sohnes Mathias, der, so hoffe ich, einmal in die musikalischen Fußstapfen seines Vaters treten wird.

Weiters darf ich auch Christian und Monika Krois zu ihrer kirchlichen Vermählung gratulieren.

### Der neue Vorstand:

#### Obmann:

Roman Rothleitner

#### Obmann-Stellvertreter

Timo Landl

#### Kapellmeister

Manfred Percht

#### Kapellmeister-Stellvertreter

Christoph Percht

#### Stabführer

Robert Rothleitner

#### Stabführer-Stellvertreter

Timo Landl

#### Jugendreferentin

Anna Hussauf

#### Kassier

Robert Schneider

#### Schriftführerin

Sandra Hussauf

#### Schriftführer-Stellvertreter

Sarah Mayerhofer

#### Medienreferentin

Nicole Einwallner

#### Bekleidungswartinnen

Tatjana und Simone Knabl

#### Getränkewart und Archivar

Thomas Wohlmuther





Nach der musikalischen Umrahmung der **Wetterkreuzmesse** und einem Konzert auf der Mellingalm am 23. Juli ging es für uns in die wohlverdiente Sommerpause.

Die erste Probe startete heuer mit 1. September, da wir am 9. September beim **Musikantentreffen in Traboch** zum 150-jährigen Jubiläum des Musikvereines Traboch mit einem Aufmarsch und anschließendem Konzert mitwirkten.



Da wir unsere Heimfahrt gemeinsam mit dem Musikverein St. Lorenzen im Paltental und Umgebung in einem Bus organisiert hatten, konnten wir diese Veranstaltung bis spät in die Nacht genießen.

Am 17. September spielten wir eine Messe zum **Erntedankfest** und auch zu Allerheiligen am 1. November umrahmten wir die Gräbersegnung und das Gedenken an die Gefallenen vor dem Kriegerdenkmal musikalisch.

Natürlich liefen schon seit der ersten Probe die Vorbereitungen für unseren zweiten Höhepunkt nach der Movie Night - unser **Jahresabschlusskonzert**.

Nach einer kleineren Ausrückung zum Laternefest war es nach vielen Teil- und Gesamtproben soweit. Mit einem randvollen Mehrzwecksaal und einer perfekten und humorvollen Moderation von Günter Kerschbaumer konnten wir wieder beweisen, dass auch ein kleiner Ort eine Musikkapelle mit sehr hohem Niveau haben kann. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an meine Musikerinnen und Musiker für ihren Ehrgeiz und dieses tolle Konzert.

Ich darf noch einmal Manfred Percht zu seinem 25-jährigen Jubiläum als Kapellmeister sehr herzlich gratulieren und mich für die unzähligen Stunden, die er für uns Musikerinnen und Musiker aufbringt, bedanken.

Weiters darf ich Hannelore Knabl und Jonas Rothleitner zu ihrem 10-jährigen Ehrenabzeichen, dass an diesem Abend ehrenvoll überreicht wurde, gratulieren.

Mit einer kleineren Gruppe des Musikvereines umrahmten wir am 16. Dezember die **Pensionistenweihnachtsfeier** der Gemeinde.

Am 16. Dezember fand am Dorfplatz unsere letzte Veranstaltung „**Weihnachtliche Klänge**“ rund um den Dorfplatz um 18.00 Uhr statt.

**Mit dem Mettenblasen verabschiedet sich der Musikverein Wald in diesem Jahr, wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch - vor allem ein gesundes, friedliches und musikalisches Jahr 2024.**

Der Obmann  
Roman Rothleitner

## Vorabinformation

Am 15. Juni 2024 veranstaltet der Musikverein Wald am Schoberpaß das Bezirksmusikerfest in einem ganz „neuen Look“ oder besser gesagt „einmal ganz anders“. Es soll ein musikalisches Dorffest auf der Ortstraße sowie am Vorplatz der Freiwilligen Feuerwehr werden. Mit Marschwertungen, einem Sternenmarsch von

ca. 17 Kapellen, regionalen Standln, einer Riesenhüpfburg und noch vielem mehr, möchten wir Sie alle schon jetzt recht herzlich zu dieser Veranstaltung einladen und würden uns über Ihren Besuch sehr freuen. Ein Tag mit der Familie, ein Tag für alle Generationen - und das unter vielen Musikanten.





## Freiwillige Feuerwehr Wald am Schoberpaß

Text: HBI Christopher Rainer

### **G**eschätzte Bevölkerung von Wald am Schoberpaß!

Wir blicken auf einen ereignisreichen Sommer mit folgenden Schwerpunkten zurück:

Die Anschaffung eines Notstromaggregates, mehrere Unwettereinsätze, Einsätze auf der Autobahn und Bundesstraße sowie die Intensivierung der Ausbildung unserer Feuerwehrmitglieder zum Schutz unserer Bevölkerung.

Extreme Wetterbedingungen mit Sturm und Hagel forderten im vergangenen Sommer unsere Kameradinnen und Kameraden. Neben Einsätzen im Ortsgebiet unterstützten wir auch unsere benachbarten Feuerwehren Treglwang und Gaishorn. Ende August wurden wir sogar zu einem Katastrophenhilfsdiensteseinsatz alarmiert. Mit unserem HLF3 Tunnel rückten wir zur Unterstützung der dortigen Einsatzkräfte bei der Behebung von massiven Hagelschäden nach Knittelfeld aus. Unsere Tätigkeit umfasste unter anderem das Abdecken von Dächern der teilweise schwer beschädigten Wohnhäuser mit Planen.

**Vielen Dank an die Kameradinnen und Kameraden für ihren unermüdlichen Einsatz im Notfall.**



## Fahrzeugweihe FF Podgoria

Mitte August besuchten wir die Fahrzeugeinweihung unseres alten RLFA-Tunnel in Oberpodgoria. Oberpodgoria ist ein Ortsteil der Gemeinde Weiden bei Rechnitz im Burgenland. Wir verbrachten einen gemütlichen Tag in Oberpodgoria und werden in Zukunft die Zusammenarbeit, die Freundschaft und die Kameradschaftspflege mit der dortigen Feuerwehr intensivieren.

Die Freiwillige Feuerwehr Podgoria kaufte unser RLFA im Frühjahr und baute es für ihre Zwecke um. Unserer Wehr war es besonders wichtig, dass das Fahrzeug weiterhin geschätzt und im Einsatzfall bestens eingesetzt wird. Wir können mit Freude berichten, dass die Kameraden der Feuerwehr Podgoria sehr bemüht sind, dies in Zukunft umzusetzen.



## Ankauf Notstromaggregat und Umbau Notstromversorgung

Die Sicherheit und Einsatzbereitschaft für unsere Gemeinde Wald liegt den Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr besonders am Herzen. Daher haben wir vor Kurzem in ein hochmodernes Notstromaggregat investiert. Dieses Gerät ermöglicht es uns, bei Stromausfällen die Einsatzbereitschaft zu gewährleisten und somit schneller auf Notfälle reagieren zu können. Das Aggregat betreibt die Stromversorgung im Rüsthaus und stellt somit die Versorgung der Fahrzeuge, der Infrastruktur und der Sirene sicher. Der Umbau im Rüsthaus wird durch die Firma Elektro Schnabl durchgeführt.





Der Herbst stand für unsere Feuerwehrekameradinnen und -kameraden im Zeichen der Aus- und Weiterbildung. Neben den zahlreichen Feuerwehrrübungen wurden auch wieder einige Kurse in Lebring besucht. In diesem Jahr hatte unser Kamerad Philipp Wallner die Möglichkeit, die Tunnelausbildung im Zentrum am Berg in Eisenerz zu besuchen. Dies ist ein nationaler Kurs des Feuerwehrwesens, welcher anspruchsvolle Brandeinsätze im Tunnel beübt.

Weiters wurden wir von der Rettungsorganisation Malteser zu einer Einsatzübung ebenfalls im Zentrum am Berg eingeladen. Hier wurde eine Busunfall im Tunnel mit 30 verletzten Personen inszeniert - eine spannende und sehr realitätsnahe Übung.

## Feuerwehryugend

Neben der Aus- und Weiterbildung unserer aktiven Kameradinnen und Kameraden legten wir in diesem Herbst auch bei der Jugend sehr viel Wert auf die Ausbildung. Zusätzlich zu den wöchentlichen Übungen durfte bei unseren Jüngsten der Spaß nicht zu kurz kommen. So war unsere Jugend Ende Oktober beim Bereichsjugendausflug nach Bad Schallerbach vertreten. Im November fand das jährliche Bereichsjugendkegeln statt. Die Aktivitäten unserer Jugend sind sehr vielseitig und abwechslungsreich.

## Haussammlung 2023

Die Freiwillige Feuerwehr Wald am Schoberpaß wird die traditionelle Haussammlung in diesem Jahr wieder am 26.12.2023 durchführen. Ihre Spende ermöglicht unserer Wehr die Anschaffung von diversen Gerätschaften und Einsatzbekleidung sowie die Instandhaltung unseres Rüsthauses.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Wald ist sehr dankbar, dass die Sammelaktion stets so gut von unserer Bevölkerung angenommen wird und wir bedanken uns bereits im Voraus herzlich für Ihre Unterstützung!

### Zum Abschluss ein „Danke von Herzen“

- an die Kameradinnen und Kameraden für den geleisteten unentgeltlichen Dienst für die Walder Bevölkerung,
- an den Ausschuss der Feuerwehr für dessen Verantwortung,
- an die Familien unserer Kameradinnen und Kameraden für ihr Verständnis,
- an die Feuerwehryugend für das große Interesse am Feuerwehrwesen,
- an unsere Patinnen,
- an die Gemeinde Wald und Bürgermeister Marc Landl für die Unterstützung unserer Anliegen,
- an die Bevölkerung von Wald am Schoberpaß für die finanzielle Unterstützung bei der Spendensammlung,
- an die zahlreichen helfenden Hände bei unseren Veranstaltungen.

**Ich wünsche im Namen der Freiwilligen Feuerwehr eine ruhige, besinnliche Weihnachtszeit im Kreise der Familie und darf jetzt schon einen guten Rutsch ins Jahr 2024 wünschen.**

**Für die FF Wald am Schoberpaß  
Kommandant HBI Christopher Rainer e.h.**



Solltest Du zwischen 10 und 16 Jahren alt sein und Interesse an der Feuerwehr haben, melde Dich gerne bei uns und komm einmal bei einer Jugendübung am Freitag vorbei.

**Feuerwehryugend - einfach ein starkes Stück Freizeit!**





## Pensionistenverband Wald am Schoberpaß

Obmann: Johann Reitbauer  
Text: Elfriede Wascher,  
Elisabeth Wohlmuther

## *L*iebe Walderinnen und Walder, liebe Mitglieder!

Das Jahr 2023 geht langsam zu Ende und wir berichten über unsere Veranstaltungen im vergangenen Halbjahr.

### Bezirkswandertag

Am 21. Juni 2023 fand der Bezirkswandertag bei uns in Wald am Schoberpaß statt. Der Bezirksvorsitzende Arno Maier und der Ortsvorsitzende Johann Reitbauer konnten ca. 160 Senioren aus dem ganzen Bezirk, Bürgermeister Marc Landl, Alt-Bürgermeister Hans Schrabacher und die Vorsitzenden der Ortsgruppen Kammern, Kalwang, Leoben-Judendorf und Proleb begrüßen.



An diesem Tag dominierten blauer Himmel und Sonnenschein. Unser Wandertag startete bei der Volksschule und es standen zwei Routen zur Auswahl: Die längere, mit einer Strecke von ca. sechs Kilometern, führte bergauf zu „Hannerl am Berg“ (Wolfger Johanna), wo sich auch die Labestation befand. Bei Temperaturen wie im Hochsommer konnten sich dort die durstigen Wanderer bei kühlen Getränken von den Strapazen erholen. Die kürzere Strecke führte zum Badesee. Begleitet wurden die Wanderer von Bürgermeister Marc Landl und Hans Schrabacher. Treffpunkt war dann wieder der Mehrzwecksaal in der Schule. Zahlreiche Helferinnen und Helfer servierten Grillspezialitäten und die Wanderer wurden mit kühlen Getränken verwöhnt.

Percht Gust und Pollinger Hans spielten zünftig auf und am reichhaltigen Kuchenbuffet, das von Mitgliedern der Ortsgruppe gespendet wurde, konnten die abgewanderten Kalorien aufgefüllt werden.





## Sommerausflug Salzstiegl

Am Dienstag, dem 11. Juli 2023, starteten wir unseren Sommerausflug aufs Salzstiegl. Die Route führte nach Hohentauern, wo wir eine Frühstückspause einlegten. In der Bäckerei Cafe Brandl stärkten wir uns für die Weiterfahrt Richtung Gaberl und gelangten dann über eine kurvenreiche Straße zum Salzstiegl. Ziel war der Alpengasthof auf 1.553 Meter Seehöhe. Im Jahre 1900 wurde hier erstmalig eine kleine Selbstversorgerhütte errichtet. Später wurde diese auch für den Pferdewechsel bei den Salztransporten vom Salzkammergut in Richtung Süden benutzt.



Der Wettergott hatte uns Sonnenschein pur beschert und nach dem Mittagessen schwärmten wir aus, um die nähere Umgebung zu erkunden. Man hatte einen wunderbaren Ausblick ins Murtal und konnte den Duft des Waldes und der Pflanzenwelt genießen.



Nach dem Herumwandern trafen wir uns alle wieder im Alpengasthof und unsere Musiker Gust und Hans spielten flotte Weisen auf. Die Musik regte nicht nur unsere ältesten Mitglieder (93 und 88 Jahre) zum Tanzen an, sondern auch die jüngsten fanden daran Gefallen. Schweren Herzens mussten wir dann wieder die Heimreise antreten, doch alle waren der Meinung, dass dies ein wunderschöner, gemütlicher Ausflug war. Wir bedanken uns bei unserem Vorsitzenden noch einmal für die gelungene Organisation.



## Herbstausflug Ardingalm

Am 31. August fand unser letzter Ausflug in diesem Jahr statt. Es ging mit einem vollbesetzten Autobus auf die Ardingalm. Nach dem guten Mittagessen unterhielten unsere Musikanten Gust und Hans die fröhliche Gesellschaft. Alle fanden, es war ein toller Abschluss des heurigen Ausflugsjahres und dankten dem Vorsitzenden Johann Reitbauer mit einem großartigen Applaus.







## Club-Veranstaltungen

Unsere Club-Nachmittage sind immer gut besucht - bei Kaffee und Kuchen lässt es sich gut plaudern und Erfahrungen austauschen - aber auch die Kegel-Veranstaltungen finden regen Zuspruch.

Auch die monatlichen Veranstaltungen „Fit im Alter“ mit Frau Kerstin Maier-Schrank, Leiterin der Seniorenresidenz Schoberblick, werden gut angenommen.







Vorsitzender Johann Reitbauer bedankt sich ganz herzlich bei seinem Team für die Unter-

stützung sowie bei allen Helferinnen und Helfern und all jenen, die das ganze Jahr über hilfreich zur Seite stehen.



Vielleicht möchten auch Sie nette Stunden mit uns verbringen. Wir freuen uns immer sehr über neue Mitglieder und unsere Funktionäre stehen Ihnen bezüglich Fragen gerne zur Verfügung.

**Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, Walderinnen und Waldern ein besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für das Neue Jahr 2024, vor allem aber Gesundheit.**

Der Vorsitzende  
Johann Reitbauer





## Sportverein

Text: Obmann Marc Landl

## Liebe Sportfreunde!

Im heurigen Sommer war unser Verein wieder sehr aktiv.

Zur größten Veranstaltung im Sommer gehört nun schon seit einigen Jahren unser Drei Gipfel-Lauf, im Zuge dessen wir heuer auch die steirischen Meisterschaften im Berglauf ausrichten durften.



Mit 268 Teilnehmern erreichten wir einen absoluten Teilnehmerrekord und trotz des sehr großen Aufwandes konnte unser Sportverein mehr als glänzen. An dieser Stelle ein ganz herzliches Danke an alle, die uns bei dieser tollen Veranstaltung unterstützt haben. Besonders hervorheben möchte ich unsere Jugend, die in den letzten zwei Tagen vor dem Lauf so toll mit angepackt hat - und genau so ein Zusammenhalten und Helfen ist das Ziel einer solchen Veranstaltung!

Noch einmal Gratulation an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und besonders an unsere Walder Läufer!



Weiters freut es mich, dass am Stockplatz der Betrieb wieder mehr Fahrt aufnimmt und das Team um Thomas Winkler sehr aktiv ist und noch so einiges vorhat.

Ich danke allen Funktionärinnen und Funktionären sowie Helferinnen und Helfern unseres Sportvereins für ihren Einsatz und freue mich schon auf eine tolle Wintersaison am Freizeitsee und auf der Loipe.

**Ich wünsche allen eine ruhige, besinnliche und schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in Jahr 2024!**

Der Obmann  
Marc Landl

## Sektion Langlauf

Die Vorarbeiten für die Langlaufsaison 2023/2024 sind schon voll im Gange. Ab dieser Saison wird die Loipe im Bereich Schneeberger um ca. einen Kilometer verlängert.

Durch den Ankauf eines neuen Loipenspurgerätes wird heuer eine Erleichterung bei der Präparierung ermöglicht - dazu bitte den Bericht unseres Bürgermeisters Marc Landl auf Seite 7 lesen, bei dem ich mich für seinen Einsatz auch sehr herzlich bedanken möchte.

**Mein Dank gilt wiederum allen Grundbesitzern, Gönnern und dem Loipenspurteam Johann Reitbauer und Josef Potocnik.**

**Auf einen unfallfreien Winter hofft Ihr  
Hans Schrabacher**



## Sektion Stocksport

**L**iebe Stocksportfreunde,  
liebe Bevölkerung!

Bei traumhaft schönem Wetter fand am 15. Juli 2023 erstmals nach Corona wieder eine Dorfmeisterschaft statt. Es nahmen 15 Gruppen teil und zum Titel „Dorfmeister“ durften wir „Koscherra“ mit Ernst Rettenegger, Hans-Jörg Schober, Patrick Rainer und Manfred Köck gratulieren.

**Unsere Termine für das Jahr 2024 stehen ebenfalls schon fest:**

- 4. Mai: Straßenturnier
- 20. Juli: Dorfmeisterschaft
- 21. September: Vereinsmeisterschaft
- 9. November: Wattturnier



Ich möchte mich an dieser Stelle aber auch nochmals bei allen Helferinnen und Helfern sowie den Sponsoren bedanken.

Am 9. Dezember fand heuer das Wattturnier im Gasthaus Fink statt. Danke auch hier an alle Sponsoren und Unterstützer.

Nachdem der Sommer uns heuer viele lustige Stunden bei unseren wöchentlichen Treffen bereitet hat, geht die Saison für das Asphaltstockschießen nun dem Ende zu. Wir werden jedoch, sobald das Wetter mitspielt, unseren wöchentlichen Stocksportnachmittag auf das Eis am See verlegen – die Eisbahn ist bereits in Arbeit. Wir laden alle herzlich ein, bei uns mitzumachen.

**Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2024!**

**Stock Heil!  
Der Sektionsleiter  
Thomas Winkler**

## Sektion Tennis

Nach dem Eröffnungs-Doppeltturnier zu Pfingsten war wetterbedingt auf unserer Tennisanlage leider wieder weniger Spielbetrieb zu verzeichnen.

Die Meisterschaftsspiele +60 wurden heuer in Gaishorn durchgeführt und wir konnten bei einer Teilnahme von acht Teams den dritten Platz erreichen. Der Tennisvergleichskampf gegen den ESV Leoben endete mit einem Erfolg unserer Mannschaft mit 5:3. Einige weitere Vergleichsspiele konnten aufgrund des schlechten Wetters nicht durchgeführt werden.

Der im heurigen Jahr gestartete Versuch, jeweils dienstags Doppelspiele bei den Damen und Herren durchzuführen, wurde leider nicht sehr gut angenommen und wir hoffen auf mehr Teilnahme im nächsten Jahr.

**Sehr herzlich möchten wir uns bei der Familie Christian und Jasmin Hörmann für ihre geleistete Arbeit für die Sektion Tennis bedanken.**

**Sportliche Grüße!  
Hans Schrabacher und Heik Pirker**



## Polizei - Kriminalprävention

Text: Gerd Hornbacher  
Polizeiinspektion Mautern

POLIZEI



## Saison der Dämmerungseinbrüche

Dämmerungseinbrüche haben in der Zeit von November bis März Hochsaison. Im Schutz der Finsternis verschaffen sich Kriminelle Zugang zu Häusern und Wohnungen, insbesondere dann, wenn keine Sicherheitsmaßnahmen zu erkennen oder Zeichen der Abwesenheit sichtbar sind. Die Einbrüche erfolgen zumeist zwischen 16 und 21 Uhr.

Ebenso betroffen sind Siedlungen mit schwer einsehbaren Wohnungen. Jede Möglichkeit, um in den Wohnraum zu gelangen, wird von den Tätern genutzt: Sie zwingen Terrassentüren, Fenster und Kellerzugänge auf oder nutzen Leitern beziehungsweise Einstiegschilfen wie Gartenmöbel, die im Garten stehen.

## Analyse, Prävention, Achtsamkeit

Ebenso ist es bedeutend, den Menschen die Scheu vor Wahrnehmungsmeldungen bei der Polizei zu nehmen, denn nur durch die Mithilfe der Bevölkerung können Delikte verhindert und Kriminelle gefasst werden.

Scheuen Sie sich nicht, die Polizei unter **133** anzurufen, wenn Sie eine verdächtige Wahrnehmung machen! Möglicherweise können dadurch Taten verhindert oder aufgeklärt werden.



## Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

## Tipps der Polizei

- Fenster schließen und Terrassen- und Balkontüren versperren, auch wenn man nur kurz weggeht.
- Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für die Innen- und Außenbeleuchtung verwenden.
- Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.
- Leitern, Gartenmöbel und frei herumliegendes Werkzeug können praktische Helfer für Einbrecher sein. Sie sollten versperrt im inneren des Hauses aufbewahrt werden.

**Bei verdächtigen Wahrnehmungen: 133!**

## Wenn der Täter anwesend ist

- Den Eindruck erwecken, dass man nicht allein ist, indem man einen Namen ruft – zum Beispiel: „Helmut, hörst Du das?“
- Licht aufdrehen.
- Dem Täter die Flucht ermöglichen, sich ihm nicht in den Weg stellen.
- Sich möglichst viele Details vom Erscheinungsbild des Täters merken.
- Die Polizei unter **133** rufen und Informationen zur Anzahl der Täter und Fluchtrichtung weitergeben. Telefonische Verbindung mit der Polizei halten.

## Nach einem Einbruch

Ruhe bewahren und die Polizei unter **133** anrufen. Telefonische Verbindung mit der Polizei halten und den Anweisungen folgen.

**Nichts verändern und nichts berühren.**

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter [www.bundeskriminalamt.at](http://www.bundeskriminalamt.at), unter der Telefonnummer **059 133-0** und natürlich auf jeder Polizeiinspektion.